

GOTTESDIENSTE



Sonntag	Oberweimar	Ehringsdorf
07. August 11. Son.n.Trin	10 Uhr Pfr. Victor	8.30 Uhr Pfr. Victor
14. August 12.n.Trin.	10 Uhr Pfr. Victor	
21. August 13. Son.n.Trin.	10 Uhr * Pfr. Krauß	8.30 Uhr Pfr. Krauß
28. August 14. Son.n.Trin.	10 Uhr * mit AM Pfr. Victor	
04. September 15. Son.n.Trin.	10 Uhr * Pfr. Victor	8.30 Uhr Pfr. Victor
11. September 16. Son.n.Trin.	10 Uhr Familien-Gottesdienst zum Schuljahresbeginn	
18. September 17. Son.n.Trin	10 Uhr * mit AM Pfr. Victor	8.30 Uhr mit AM Pfr. Victor
25. September Erntedank	10 Uhr Fest-GD Pfr. Victor	8.30 Uhr Fest-GD Pfr. Victor

* mit Kindergottesdienst
(in den Sommerferien kein Kindergottesdienst)

Pfarrer Marcus Victor, Oberweimar, Plan 2,
Tel. 801627 oder 0173/5615009
Frau Knobl ist für Sie im Gemeindebüro
montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr
erreichbar,
Tel. 511015, priv. 851421
Kontakt: kgoberweimar@arcor.de
Info: www.kirche-oberweimar.de
Konto-Nummer:
IBAN: DE45 5206 0410 0008 005672
BIC: GENODEF1EK1

VERANSTALTUNGEN

Christenlehre:

Montag 15.30 Uhr 1.- 3. Klasse
16.30 Uhr 4.- 6. Klasse

Konfirmandenunterricht:

Dienstag 15.30 Uhr 8. Klasse
16.15 Uhr 8. Klasse
Donnerstag 15.30 Uhr 7. Klasse

**Wieder nach den Sommerferien Anfang
September. Anfangszeiten vorläufig.**

Seniorenachmittag: 07.09., 14.30 Uhr

Frauenkreis: Vorbereitung „Grüner Laden“ nach
Absprache

Kindergottesdienstkreis: 15.08., 20.00 Uhr

Helferinnenkreis: 20.09., 10.30 Uhr

Männerchor: mittwochs, 14-tägig, 20.00 Uhr

Chor: donnerstags, 19.30 Uhr

Posaunenchor: dienstags, 18.00 Uhr

Junge Gemeinde: montags, 19.30 Uhr

Gesprächskreis: nach Absprache

Bibelgespräch: bei Fam. Krille, Bodelschwinghstr. 149,
jeden 2./4. Mittwoch 20.00 Uhr

Kirchenkaffee: 14.08. nach dem Gottesdienst

„Stadt- und Dorfkirchenmusiken im Weimarer Land 2016“

**Sonntag, 07. August 2016, 17.00 Uhr,
Kirche Oberweimar**

Im 25. Jahr der Konzertreihe steht Max Reger im
Mittelpunkt. Die Flötistin Katrin Schroeder (Weimar) und
der Organist Sebastian Bethge (Bad Hersfeld) bringen
Werke von Johann Sebastian Bach, Arthur Honegger,
Sebastian Bethge, Jehan Alain und Carl Philipp Emanuel
Bach zu Gehör.

Eintritt 6,00 € und 5,00 €. Karten sind an der
Abendkasse oder im Vorverkauf in den Tourist-
Informationen der Stadt Apolda und Weimar erhältlich.

Gemeindefahrt nach Eisenach

Mittwoch, 21. September, Abfahrt 9 Uhr, Plan
Oberweimar. Wir besuchen das neugestaltete Luther-
und Bach-Haus (mit einem kleinen Abschluss-Konzert),
werden im Residenzkeller zu Mittag essen und sind vor
der Rückfahrt gegen 17 Uhr im historischen Cafe Lackner
zu Gast.

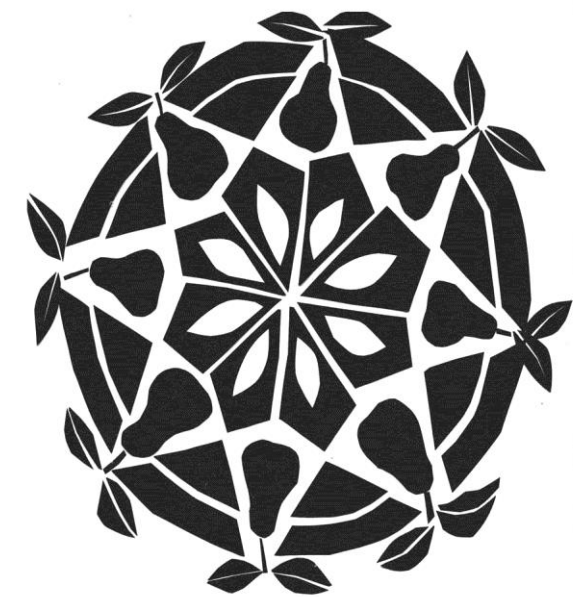
Kosten (ohne Mittag): **30 €** (Busfahrt, Eintritte, kleines
Gedeck Kaffee+Kuchen)

Anmeldungen mit Anzahlung sind ab sofort im
Gemeindebüro möglich.



Kirchengemeinde

Oberweimar-Ehringsdorf



**August-September
2016**

Gemeinde

FORUM

NACHGEDACHT

Das Leben ist wunderbar und schön. Wir vergessen das oft zu leicht. Sehen vor lauter Schwierigkeiten und Problemen nicht den wunderbaren Sommer, die Urlaubszeit, die vielen Gründe, ein fröhliches Erntedankfest feiern zu können...

Gott sei Dank gibt es Geschichten, die mit einer Brise Humor eine andere Perspektive eröffnen, und unserer Vergesslichkeit damit ein wenig auf die Sprünge helfen. Etwa die vom Rabbi mit seinem Ziegenbock: Ein alter Mann kam zum Rabbi und klagte über sein Leben. „Rabbi, du glaubst nicht, wie schwer ich es habe. Eine Frau und vier Kinder habe ich. Zu sechst wohnen wir in einem einzigen Raum. Ich möchte, dass das anders wird. Es ist unerträglich! Was kann ich da machen?“

Der Rabbi antwortete mit einem einzigen Satz:

„Nimm deinen Ziegenbock mit ins Zimmer.“

Der alte Mann dachte, der Rabbi würde scherzen.

„Was?“, sagte er entsetzt, „meinen Ziegenbock soll ich auch noch mit ins Zimmer nehmen? Träumst du?“

„Tu, was ich dir gesagt habe“, war die einfache Antwort, „und komm in einer Woche wieder.“

So geschah es. Nach einer Woche erschien der Mann beim Rabbi mit hochrotem Kopf und mit seinen Nerven am Ende. „Du kannst es dir nicht vorstellen“, schimpfte er. „Der Ziegenbock macht uns das Leben zur Hölle. Er stinkt unerträglich!“

„Dann geh nach Hause und stell den Ziegenbock wieder in den Stall. Nach einer Woche sprechen wir uns wieder.“

Wie verabredet kam der brave Mann nach einer Woche zum Rabbi zurück und war wie verwandelt. „Wie gut wir es haben!“, rief er erleichtert aus. „Wir genießen jeden Augenblick. Nur wir sechs in einem Raum. Das Leben ist wunderbar, so schön.“

An diese andere Perspektive erinnert ebenfalls der Bibelvers für den Monat September: „Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.“ (Jeremia 31,3)

Herzliche Grüße, Ihr/Euer

Marius Krieten

GEFEIERT + GETRAUERT

Wir gratulieren zum besonderen Geburtstag am:

02.08. Albrecht Völker, Lenaustr. 25	zum 88.
04.08. Gisela Neumann, Berggarten 02	zum 80.
05.08. Burkhard Feistkorn, Hainweg 03	zum 89.
06.08. Rainer Berthold, Robert-Siewert-Str. 06	zum 85.
06.08. Christoph Freiherr Kloch-Kornitz, Belv. Allee 33	zum 80.
08.08. Ursula Lindemeier, Hohle Gasse 03 a	zum 80.
11.08. Johanna Tränckler, F.-Streichhan-Str. 02	zum 96.
13.08. Joachim Feige, Am Sportplatz 13	zum 80.
18.08. Ruth Apel, Buchholzgasse 22	zum 90.
20.08. Siegfried Wesenburg, Fritz-Reuter-Str. 05	zum 84.
22.08. Ernst Thieme, Merketalstr. 11	zum 88.
29.08. Irmgard Müller, Unterm Tälchen 15	zum 80.
02.09. Kurt Scheunemann, Merketalstr. 05	zum 83.
02.09. Wolfgang Cronenberg, Leonhard-Frank-Str. 13	zum 85.
03.09. Margot Schmieder, Ernst-Toller-Str. 09	zum 87.
03.09. Harry Bergmann, Walther-Victor-Str. 20	zum 84.
07.09. Erika Jankowski, M.-Andersen-Nexö-Str. 23	zum 84.
08.09. Hans Goldacker, Über der Sorge 07	zum 85.
08.09. Dorothea Hopf, Marlene-Dietrich-Str. 01	zum 83.
08.09. Erika Lange, Belvederer Allee 60	zum 89.
08.09. Erika Schmidt, Über der Sorge 23	zum 87.
11.09. Otto Thieme, Bodelschwinghstr. 115	zum 89.
14.09. Eberhard Jäpelt, Wagnerring 93	zum 81.
18.09. Waltraud Risch, Malerstieg 08	zum 81.
24.09. Anita Gottschalg, Bahnhofstr. 50	zum 83.
26.09. Klara Schröpfer, Unterm Tälchen 33b	zum 94.
26.09. Heinz Meyer, Weimarische Str. 24	zum 86.
26.09. Hildegard Dörfer, Abraham- Lincoln- Str. 35	zum 92.
28.09. Hartmut Wunderlich, Dichterweg 13	zum 80.
29.09. Hans Joachim Kersten, Berkaer Str. 02	zum 93.

Bestattet wurde am:

10.06. Horst Cygan, 87 Jahre, Oberweimar

Getauft wurden am:

16.07. Karlo Haferburg Gifhorn
Oskar Haferburg Gifhorn
Benno Haferburg Gifhorn

REINGESCHAUT

Erntedankfest

Sonntag, 25. September, zwischen 14.30 und 17 Uhr im Pfarrgarten

Unser Erntedank- und Gemeindefest beginnt mit den Festgottesdiensten um 8.30 Uhr in Ehringsdorf und um 10 Uhr in Oberweimar.

Schön wäre es, wenn viele Hobbygärtner am Samstag **Blumen, Obst und Gemüse zum Schmücken der Kirchen** vorbei bringen würden.

Der traditionelle „Grüne Laden“ öffnet am Nachmittag um 14.30 Uhr im Pfarrgarten seine Pforten. Es wird ein buntes Programm mit einer großen Auswahl an Thüringer Kuchen und dem dazugehörigen Kaffee, Lukardistee und Marmelade, Bratwürsten, Wein-Stand, Trödelmarkt, Spiel- und Bastelmöglichkeiten u.v.m. geben. Musikalisch wird der Tag durch die Kantorei, den Posaunenchor und die Band „Die verlorenen Ohren“ begleitet.

Für das **Kuchen-Buffer** bitten wir um **Spenden**. Außerdem sind wie immer Helferinnen und Helfer bei der Vorbereitung, dem Auf- und Abbau des Gemeindefestes willkommen.

Trödel kann ab Mitte August im Pfarramt abgegeben werden.

Nonnengarten

Dank der Unterstützung der Landeskirche war es möglich, einen Teil des ehemaligen Klosterareals zurückzukaufen. Nun soll der alte „Nonnengarten“ dort, wo sich ursprünglich der Kreuzgang des Zisterzienserinnen-Klosters befand, wiederhergestellt und für die Gemeinde und die Öffentlichkeit nutzbar gemacht werden.

Durch diesen Brückenschlag zwischen der Auflösung des Klosters 1523 und der Heilung von alten Brüchen und Verwerfungen nach 500 Jahren Reformationsgeschichte, wird Ortsgeschichte so konkret erlebbar gemacht. Damit rückt ein einzigartiger historischer Ort wieder in das Zentrum des Ortsteils und der touristisch interessanten Region am Ilm-Radweg und es entstehen im öffentlichen Raum Begegnungsmöglichkeiten zwischen Kirchen- und Bürgergemeinde.

Nach Abriss- und Vorbereitungsarbeiten beginnt nun im August - durch die Aufnahme des Projektes in das LEADER-Förderprogramm zur Stärkung des ländlichen Raumes - die Gestaltung des Geländes. Zum Tag des „Offenen Denkmals“ am 11. September gibt es in einer öffentlichen Führung um 13 Uhr die Gelegenheit, diesen bisher nicht zugänglichen Teil des Klosters zu besichtigen und sich über den Fortgang der Arbeiten und das Projekt zu informieren.